



Auf dem neuen Lesesofa in der „Freestyle-Abteilung“ der Stadtbibliothek (v.l.): Gerda Schramm, Hannelore Körner, Carla Feldmann, Förderverein-Vorsitzender Dr. Harald Rehm, Ulrike Horn, Bibliotheksleiter Jörg Weinreich, Elisabeth Bauriedel, Dr. Wolfgang Richter. Foto: Roland Schmidt

Zwei neue Lesesofas

Förderverein der Stadtbibliothek übergibt Anschaffungen für 2.250 Euro

BAYREUTH. Kinder und Jugendliche für die Literatur begeistern und ans Lesen heranzuführen – Diese Intention verfolgt der Förderverein der Bayreuther Stadtbibliothek seit seiner Gründung vor sechs Jahren. Als neueste Aktion hat der Verein jetzt zwei „Lesesofas“ für den Jugend- und den Kinderbereich der Stadtbibliothek im RW21 spendiert.

Das Sofa für die Jugendlichen, das zum Lümmeln, Chillen und gemütlichen Lesen förmlich einlädt, steht in der „Freestyle-Abteilung“, einer Art Lounge-Bereich im Untergeschoss des RW21. Zusätzlich zum Sofa hat der Förderverein auch mehrere Regale angeschafft, in der gleich die passenden

Jugendzeitschriften zum leseri-schen Entspannen ausgelegt sind.

Außerdem hat der Förderverein ein weiteres, neu bezogenes Sofa für den Kinderbereich der Bibliothek gesponsert.

Dieses Sofa ist vor allem auch für Eltern gedacht, die ihre lesenden Kinder beaufsichtigen. Die beiden „Sofaspenden“ haben laut Dr. Harald Rehm, dem Vorsitzenden des Fördervereins, einen Wert von 2.250 Euro.

Der Förderverein hat damit die Stadtbibliothek heuer schon mit 5.700 Euro unterstützt. Insgesamt hat der zur Zeit zirka 100 Mitglieder zählende Verein die Stadtbibliothek seit dem Jahr 2007 mit über 50.000 Euro gefördert.

rs